



Sitzungsvorlage

TOP 06 – öffentlich – vorberatend

Sitzungstag:	08.04.2026		
Gremium:	Nachhaltigkeits-, Umwelt- und Landschaftsausschuss		
Fachbereich:	Bauamt	Sitzungsnummer:	NULA/2026/001
Sachbearbeiter/in:	Ralf Heimes	Vorlagennummer:	2026/034

Antrag Ratsfrau Kraus für Bündnis 90/Die Grünen OV Langeoog den Rat in das Planfeststellungsverfahren für das +525 kV-HGÜ-Offshore-Netzanbindungssystem (Konverterplattform BalWin epsilon - Werderland für den Bereich der 12-sm-Grenze bis Anlandungspunkt Ostbense - Abschnitt Seetrasse - BalWin 5 NOR 9-4) der TenneT Offshore GmbH einzubinden

Sachvortrag:

Ratsfrau Kraus beantragt für Bündnis 90/Die Grünen OV Langeoog den Rat in das Planfeststellungsverfahren für das +525 kV-HGÜ-Offshore-Netzanbindungssystem (Konverterplattform BalWin epsilon - Werderland für den Bereich der 12-sm-Grenze bis Anlandungspunkt Ostbense - Abschnitt Seetrasse - BalWin 5 NOR 9-4) der TenneT Offshore GmbH einzubinden.

Zu der Begründung wird auf den in der Anlage beigefügten Antrag verwiesen.

Gemäß Geschäftsordnung können Ratsmitglieder Anträge für die Ausschüsse stellen. Frau Kraus hat folgenden Beschlussvorschlag formuliert:

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt: 1. den Gemeinderat regelmäßig über den Verfahrensstand des o.a. Planfeststellungsverfahrens der TenneT Offshore GmbH zu unterrichten und vor Versand der Stellungnahme an die Planfeststellungsbehörde diese dem Rat vorab zur Kenntnis zu bringen und 2. in der Nula-Sitzung am 8.4.26 Entwürfe/Vorabplanungen einer Stellungnahme zu beraten, damit diese Erkenntnisse evtl. in die spätere Stellungnahme aufgenommen werden können.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, sicherzustellen, dass die Vorsitzende des Nula oder ihr Vertreter gemeinsam mit Vertretern der Verwaltung an den kommenden Erörterungsterminen im o.a. Planfeststellungsverfahren teilnimmt.

Anmerkung der Verwaltung:

Letztendlich hat der NULA lediglich beratende Funktion, so dass dort keine Beschlüsse gefasst werden können. Unabhängig davon werden die Vorlagen und damit auch die Beschlussvorschläge als operatives Geschäft von der Verwaltung in die Sitzungen eingebracht. Dennoch steht es dem jeweiligen Ausschuss immer frei eigene Beschlussvorschläge zu formulieren und darüber abzustimmen.

Beschlussvorschlag 1 wird als unproblematisch angesehen, da die Verwaltung in diesem für Langeoog bedeutenden Verfahren immer den engen Austausch mit dem Rat suchen wird. Die Verwaltung stimmt derzeit Möglichkeiten einer Unterstützung auf gutachterlicher Ebene ab. Aufgrund des engen Zeitfensters wird es allerdings problematisch werden für diese Sitzung bereits inhaltlich ausgereifte Entwürfe/Vorabplanungen vorzubereiten, so dass voraussichtlich nur die Absprache eines Rahmens und ggf. noch zu prüfende Schritte abgestimmt werden können. In diesem Zusammenhang müssten sicherlich auch mögliche Kosten besprochen werden.

Beschlussvorschlag 2 ist so allerdings nicht umsetzbar. Der Rat kann sich gemäß § 58 Abs. 3 NKomVG grundsätzlich die Beschlussfassung zu einzelnen Themen vorbehalten und somit auch beschließen, dass er eingebunden wird. Eine Teilnahme von politischen Vertretern an Gesprächen auf Verwaltungsebene ist allerdings kommunalrechtlich nicht vorgesehen und obliegt ausschließlich der Entscheidung des Bürgermeisters. Unabhängig davon müsste in der Sitzung abgestimmt werden, wie das geringe Zeitfenster genutzt werden kann, um eine gemeinsame Stellungnahme von Rat und Verwaltung zu erarbeiten.

Beschlussempfehlung:

Der Nachhaltigkeits-, Umwelt- und Landschaftsausschuss

Langeoog, den 31.03.2026

Anlagen:

Antrag Bärbel Kraus Einbindung des Rates in
das Planfeststellungsverfahren der TenneT
Offshore GmbH.pdf

GMX FreeMail

Einbindung des Rates in das Planfeststellungsverfahren der TenneT Offshore GmbH

Von: Baerbel.Kraus@gmx.de
 An: Baerbel.Kraus@gmx.de
 Datum: 16.03.2026 12:38:48

Bärbel Kraus
 Mitglied des Gemeinderates der Inselgemeinde Langeoog
 für Bündnis 90/Die Grünen OV Langeoog

17.3.2026

Herrn Bürgermeister Brüling
 Herrn Ratsvorsitzenden Avena
 alle Mitglieder des Gemeinderates

Sehr geehrter Herr Brüling,

für Bündnis 90/Die Grünen OV Langeoog stelle ich folgenden Antrag und bitte um Einbindung des Rates in das Planfeststellungsverfahren für das +525 kV-HGÜ-Offshore-Netzanbindungssystem (Konverterplattform BalWin epsilon - Werderland für den Bereich der 12-sm-Grenze bis Anlandungspunkt Ostbense- Abschnitt Seetrasse - BalWin5 NOR-9-4) der TenneT Offshore GmbH.

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt: 1. den Gemeinderat regelmäßig über den Verfahrensstand des o.a. Planfeststellungsverfahrens der TenneT Offshore GmbH zu unterrichten und vor Versand der Stellungnahme an die Planfeststellungsbehörde diese dem Rat vorab zur Kenntnis zu bringen und 2. in der Nula-Sitzung am 8.4.26 Entwürfe/Vorabplanungen einer Stellungnahme zu beraten, damit diese Erkenntnisse evtl. in die spätere Stellungnahme aufgenommen werden können.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, sicherzustellen, dass die Vorsitzende des Nula oder ihr Vertreter gemeinsam mit Vertretern der Verwaltung an den kommenden Erörterungsterminen im o.a. Planfeststellungsverfahren teilnimmt.

Begründung:

zu 1: Bei dem geplanten Vorhaben handelt es sich um eine noch nicht im Landesraumordnungsprogramm (LROP) genehmigte raumbedeutsame Maßnahme mit gravierenden negativen Auswirkungen auf unser Trinkwasser, unsere Umwelt sowie unsere Tier- und Pflanzenwelt u.v.m...und das auf unserer Insel mitten im Nationalpark und Weltnaturerbe Wattenmeer.

Fakt ist, dass die Gemeinde als Träger öffentlicher Belange zwingend zu beteiligen ist. Es ist jedoch nicht ausreichend, wenn lediglich die Verwaltung Stellung nimmt. Der Rat als direkt gewähltes Organ muss über Einwände und Anregungen mitentscheiden, um die kommunale Planungshoheit zu wahren.

Die Einbindung des Rates in dieser Ausschusssitzung ermöglicht eine frühzeitige öffentliche Diskussion über das Vorhaben. Dies stärkt das Vertrauen in die Planungsprozesse und ermöglicht es Rat und Verwaltung, Anregungen in die Stellungnahme einfließen zu lassen.

Um Einwände wirksam zu erheben, müssen die Fristen eingehalten werden. Durch die frühzeitige Einbindung des Rates und der Bevölkerung stellen wir sicher, dass die Verwaltung fachliche Schwerpunkte rechtzeitig in die Stellungnahme aufnimmt.

Erhalten am

16.03.2026 *GS*

Einwohnermeldeamt

16. MRZ. 2026

Inselgemeinde Langeoog

zu 2. Die Teilnahme der Vorsitzenden des Nula oder ihres Vertreters an den Erörterungsterminen gewährleistet, dass die fachliche Expertise der Politik direkt in die Diskussion eingebracht wird und nicht ausschließlich durch die Verwaltungsspitze vertreten ist. Zudem ist aufgrund der Relevanz für unsere Insel eine politische Präsenz des Nula durch die Vorsitzende bzw. Vertreter unabdingbar.

Alle, deren Belange durch das Vorhaben berührt werden, können im Rahmen der Offenlegung Einwendungen erheben. Die Anwesenheit der Ausschussvorsitzenden bzw. ihres Vertreters als gewählte Vertreter:in stärkt das Vertrauen in ein transparentes Verfahren und zeigt, dass die Einwendungen ernst genommen werden.

Ich bitte daher um Zustimmung zu diesen beiden Anträgen, um die Position unserer Gemeinde in diesem für sie existenziell wichtigem Verfahren zu stärken.

MfG

Bärbel Kraus

A handwritten signature in blue ink, consisting of a large, stylized 'B' followed by a series of loops and a long, sweeping stroke that extends upwards and to the right.